PrA
FPra

Praktische Ausbildung Schweiz
Formation pratique Suisse
Formazione pratica Svizzera
Furmaziun pratica Svizra

PrA – Praktische Ausbildung Schweiz

2 Jahre Ausbildung

100 Berufe

400 Ausbildungsbetriebe

2'100 Lernende jedes Jahr

Die PrA – der Berufseinstieg ohne Barrieren

Wenn Jugendliche (noch) nicht in eine EBA-Lehre einsteigen können, bietet ihnen die Praktische Ausbildung PrA Schweiz eine Perspektive: Sie führt zu einem Abschluss in über 100 Berufen und eröffnet Jobchancen auf dem Arbeitsmarkt.

Die PrA

- ✓ **ergänzt** das Angebot der beruflichen Grundbildung (EBA, EFZ).
- ✓ **vermittelt** Fähigkeiten, die auf dem Arbeitsmarkt gefragt sind.
- ✓ **fokussiert** auf die Stärken der Lernenden.
- ✓ **führt** zu einem Berufsabschluss mit nationalem Ausweis und Kompetenznachweis.
- ✓ **ebnet** den Weg in eine EBA-Lehre.

Was ist die PrA?

Die Praktische Ausbildung PrA Schweiz ist eine national organisierte **Berufsausbildung ohne Eintrittshürden**. Sie dauert zwei Jahre und bietet eine Alternative zu den beruflichen Grundbildungen mit eidgenössischem Berufsattest EBA oder mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis EFZ.

In der Regel wird die PrA von der **Invalidenversicherung** (IV) im Rahmen einer beruflichen Massnahme finanziert.

Der Branchenverband INSOS ist für die PrA verantwortlich und erteilt Lehrbetrieben die Bildungsbewilligung. INSOS arbeitet mit den Berufsbranchen zusammen und stellt sicher, dass sich die Ausbildungsinhalte eng an jene von EBA und EFZ anlehnen. Dies ermöglicht es Lernenden, nach dem ersten oder zweiten Ausbildungsjahr **in eine EBA-Lehre zu wechseln**.

Für wen ist die PrA?

Die PrA richtet sich in erster Linie an junge Menschen, welche

- ✓ die obligatorische Schule absolviert und Lernschwierigkeiten haben.
- ✓ die Anforderungen einer EBA-Lehre nicht erfüllen.
- ✓ Anspruch auf eine berufliche Massnahme der IV haben.

Grundsätzlich steht die PrA **allen Menschen mit erschwertem Zugang zur Berufsbildung offen**, unabhängig davon, wer für die Kosten aufkommt.

Über 400 PrA-Dienstleister – Integrationsbetriebe, spezialisierte Berufsschulen und Ausbildungszentren – sind auf nationaler Ebene reguliert, um eine individuelle Begleitung anzubieten. Sie arbeiten eng mit Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes und Berufsschulen zusammen.

Was lernt man in einer PrA?

Die PrA-Lernenden werden **individuell begleitet** und durchlaufen ein auf sie angepasstes Ausbildungsprogramm. Dieses vermittelt wesentliche Fähigkeiten, die auf dem Arbeitsmarkt gefragt sind. Die Ausbildungsinhalte basieren auf ausgewählten Kompetenzen des EBA-Bildungsplans.

Die PrA umfasst:

- ✓ **praktische Arbeiten**
- ✓ **Berufskunde**
- ✓ **Allgemeinbildung**
- ✓ **Praktika**

Am Ende der Ausbildung wird ein Qualifikationsverfahren durchgeführt. Dabei attestieren externe Expert:innen den Jugendlichen die erworbenen Kompetenzen. Beim Qualifikationsverfahren kann niemand durchfallen.

Rund 70 Prozent der PrA-Absolvent:innen finden eine Stelle im allgemeinen oder ergänzenden Arbeitsmarkt. Von den restlichen 30 Prozent wechseln **je 15 Prozent** in eine EBA-Lehre oder finden eine andere Anschlusslösung.

Welche Berufsaussichten bietet die PrA?

Nach einer PrA können die Absolvent:innen

- ✓ **im erlernten Beruf** arbeiten – im ergänzenden oder allgemeinen Arbeitsmarkt, mit oder ohne (Teil-)Rente.
- ✓ eine **EBA-Lehre** beginnen.

Wo findet man einen PrA-Ausbildungsplatz?

Eltern und Jugendliche klären **in der Oberstufe** mit der IV-Berufsberatung rechtzeitig ab, ob Chancen auf eine IV-finanzierte, erstmalige berufliche Ausbildung bestehen.

Die **IV-Berufsberatung** ergänzt den Berufswahlprozess der Schule. Sie zeigt Berufsbildungsmöglichkeiten auf und kennt die PrA-Ausbildungsangebote in der Nähe.

Die **PrA-Lehrbetriebe** sind auf insos.ch > Ausbildung PrA zu finden.

Was bringt die PrA?

Wer sich für eine PrA entscheidet

- ✓ kann unter mehr als **100 geprüften Berufen** wählen.
- ✓ wird **individuell begleitet** und erhält **Zugang zu PrA-Lehrmitteln**.
- ✓ erhält einen **PrA-Ausweis** mit einem persönlichen Kompetenznachweis.

Die PrA-Berufe werden von INSOS national koordiniert und laufend weiterentwickelt.

Sie möchten mehr erfahren?

Besuchen Sie folgende Rubriken auf der Website:

- ✓ PrA in Kürze – die wichtigsten Infos über die PrA.
- ✓ PrA-Anbieter finden – in Ihrer Region, nach Beruf.
- ✓ PrA-Anbieter werden – eine Anleitung in drei Schritten.
- ✓ Infos für PrA-Dienstleister – die Unterlagen und der Ablauf im Detail.

insos.ch > Ausbildung PrA

Kontakt: pra@insos.ch / +41 31 385 33 09

© INSOS, Branchenverband von ARTISET, insos.ch